

Groß und Klein kämpfen um die Krone

SCHWIMMEN: SV TuS Herten richtet die Stadtmeisterschaften aus / 170 Teilnehmer stürzen sich ins Becken

VON YANNIK SCHMIDT

HERTEN. Voll war es am Wochenende im Hallenbad Westerholt. Grund: Die Stadtmeisterschaften standen vor der Tür. 170 Teilnehmer – von Groß bis Klein – schwammen um den lokalen Titel. Der Wettbewerb wurde dabei in zwei Blöcke aufgeteilt.

Bürgermeister Uli Paetzel eröffnete die Schwimmwettkämpfe. Zunächst begannen die Jüngsten – bis zum Jahrgang 2003 – mit ihren Rennen auf den 25-m-Strecken, ehe der zweite Turnier-Abschnitt folgte. Dort schwammen die „Älteren“ die Stadtmeister aus. Auch einige Hertener Bürger nahmen teil. Den Großteil der Teilnehmer stellte aber der Ausrichter selbst. Rund 165 Teilnehmer stiegen für den SV TuS Herten 1925 ins Wasser. Fünf Bürger der Stadt Herten – Justus Pollmann, Wiebke und Justus Böhmer, Hannah Weilandt sowie Julia Regniet – komplettierten das Teilnehmerfeld.

Die jüngste Teilnehmerin der Titelkämpfe war Annika Pinnow, Jahrgang 2007. Die Fünfjährige zeigte ihr Können auf den 25-m-Strecken. Nicht nur im Becken gab es ordentlich Action, auch am Beckenrand wurde es laut, wen sich die Schwimmer ins Nasse stürzten. Eltern, Betreuer und

Mannschaftskameraden feierten die kleinen wie auch großen „Wasserratten“ ordentlich an, so dass es für Hallensprecher Andreas Wieteck sogar manchmal schwer war, überhaupt gehört zu werden. Ein Rennen nach dem anderen wurde von Starter Uwe Mendritzki durchgeführt. Bei den jüngeren Schwimmern wurde vor bestimmten Disziplinen sogar Starthilfe angeboten. Vorschwimmer zeigten den „Seepferdchen“, wie der Start auszusehen hat.

Bei den alt eingessenen Teilnehmern war das natürlich nicht von Nöten. Sie lieferten sich spannende Wettkämpfe. In der Gesamtwertung „Männlich“ sammelte der TuS-Schwimmer Stephan Kröller die meisten Punkte. Mit 3790 Zählern verwies er Nils Böhmer und Dennis Hiltpf auf die Plätze zwei und drei. In der weiblichen Konkurrenz schaffte es in der Gesamtwertung Hannah Weilandt ganz nach oben aufs Treppchen. Alev Yildiz und Wiebke Böhmer platzierten sich dahinter.

Alle Teilnehmer erhielten neben Medaillen für die Sieger auch eine Teilnehmerurkunde. Für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt. Das Organisationsteam des Ausrichters bot den Zuschauern und sicher hungrigen Schwimmern ein reichliches Angebot an Leckereien an.



Kampf gegen das Wasser und die Uhr: Der Hertener Arda Akkoyun (Jahrgang 2002) pflügt hier durch das Westerholter Becken. —FOTOS: YANNIK SCHMIDT (2)

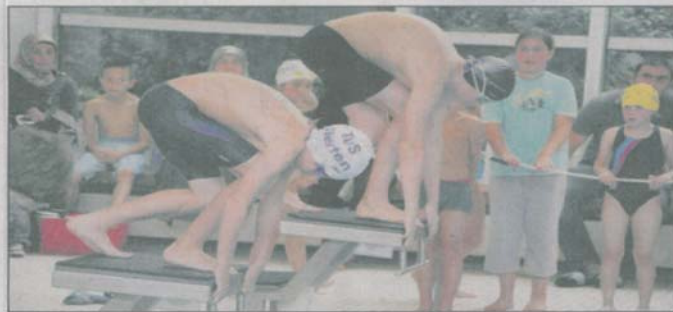
Die Stadtmeister im Schwimmen

- ◆ 25m Rücken weiblich
1. Stella Weidinger 22,47 Sekunden
- ◆ 25m Rücken männlich
1. Finn Leon Krater 24,03
- ◆ 25m Brust weiblich
1. Stella Weidinger 27,08
- ◆ 25m Brust männlich
1. Leon Suthe 28,69
- ◆ 25m Schmetterling weib.
1. Stella Weidinger 24,46

- ◆ 25m Schmetterling mä.
1. Finn Leon Krater 26,03
- ◆ 25m Freistil weiblich
1. Stella Weidinger 20,14
- ◆ 25m Freistil männlich
1. Finn Leon Krater 20,75
- ◆ 50m Rücken weiblich
1. Alev Yildiz 36,28
- ◆ 50m Rücken männlich
1. Nils Böhmer 30,58
- ◆ 50m Brust weiblich
1. Hannah Weilandt 41,32
- ◆ 50m Brust männlich
1. Justus Pollmann 35,43

- ◆ 50m Schmetterling wei.
1. Melina Mendritzki 33,91
- ◆ 50m Schmetterling mä.
1. Nils Böhmer 30,00
- ◆ 50m Freistil weiblich
1. Melina Mendritzki 30,46
- ◆ 50m Freistil männlich
1. Justus Pollmann 26,96
- ◆ 100m Brust weiblich
1. Hannah Weilandt 1:28,96
- ◆ 100m Brust männlich
1. Stephan Kröller 1:18,99

- ◆ 100m Schmetterling we.
1. Melina Mendritzki 1:18,09
- ◆ 100m Schmetterling m.
1. Stephan Kröller 1:06,21
- ◆ 100m Rücken weiblich
1. Alev Yildiz 1:20,09
- ◆ 100m Rücken männlich
1. Stephan Kröller 1:08,06
- ◆ 100m Freistil weiblich
1. Melina Mendritzki 1:07,34
- ◆ 100m Freistil männlich
1. Stephan Kröller 59,05



Auf die Plätze: Gleich geht das Rennen los.